

### **Creative Gaming Festival stellt Programm und Protagonist\*innen vor**

#### **Die Nominierten für den Creative Gaming Award 2017 stehen fest.**

**Hamburg, 9. Oktober 2017.** Die zehnte Ausgabe des PLAY – Creative Gaming Festival nähert sich unaufhaltsam: In einem Monat, vom 1. bis 5. November, findet PLAY17 in Hamburg statt. Wer es kaum noch erwarten kann, sollte sich jetzt sein Ticket sichern. Denn ab sofort können im offiziellen Ticketshop unter <http://shop.playfestival.de> Festival-Tickets erworben werden. Dabei zahlen Schüler\*innen und Studierende ermäßigte Preise – für Jugendliche bis 14 Jahre ist der Eintritt sogar kostenlos.

Gründe, das Creative Gaming Festival zu besuchen, gibt es viele: Über 120 Programmpunkte erwarten das PLAY17-Publikum von Mittwoch bis Samstag. Die Games-Ausstellung in der Barlach Halle K ist zudem einen Tag länger bis zum Festival-Sonntag geöffnet.

Ausstellungen, Workshops, Talks und die allabendlichen Bühnenformate sorgen für ein abwechslungsreiches Angebot, aus dem sich die Besucher\*innen ihren ganz individuellen Festivalplan zusammenstellen können. Zahlreiche Diskussionsrunden mit Spiele-Entwickler\*innen, Kreativen und Kulturschaffenden widmen sich aus ganz unterschiedlichen Betrachtungswinkeln dem diesjährigen Thema „The Time is Now!“.

So bietet das Festival zum zehnjährigen Jubiläum ein breites kulturelles Programm in den Nachmittags- und Abendstunden. Unter anderem mit dem legendären „PLAY Poetry Slam“. Exorbitante Slammer\*innen aus ganz Deutschland werden hier am Freitag Abend zum Thema Games sprechen, philosophieren, schwadronieren und – wenn es einfach nicht anders geht – brüllen, schimpfen und toben. Im „Escape the Room“ hingegen werden die Teilnehmenden selbst zu Figuren eines real gewordenen Adventure-Spiels und müssen sich im Team verständigen, um knifflige und teils moralische Rätsel zu lösen! Die Gamerszene wartet auch in diesem Jahr wieder mit Spannung auf die Verleihung des Creative Gaming Awards. Aus über 150 Einreichungen wurden sechs Spiele dafür nominiert (siehe Anhang). „Bei den nominierten Games wird das kreative und künstlerische Potenzial von Computerspielen auf ganz unterschiedlichen Ebenen deutlich“, so Valentina Birke, Kuratorin des Awards und der PLAY-Ausstellungen. Zum dritten Mal werden die Preise vergeben, alle nominierten Spiele werden in den Ausstellungen von PLAY17 zu sehen und zu spielen sein.

Der Vortrag der feministischen Medienkritikerin und Videobloggerin Anita Sarkeesian am Festival-Freitag gehört sicherlich zu einem der diesjährigen Programmhilights. Weitere Stars des Festivals sind Sofia Kats und Gunnar Grupp von Rocket Beans TV, die Spiele-Macher\*innen Matthias Kempke vom Entwicklungsstudio Daedalic Entertainment und Linda Kruse von the Good Evil sowie die Performance-Künstler Yves Regenass und Robin Hädicke von machina eX. Das gesamte Angebot des PLAY17 – Creative Gaming Festival kann ab sofort unter <http://programm.playfestival.de> eingesehen werden.

„Ich finde es unglaublich spannend, dass die ganze Stadt bei PLAY involviert ist und dass Künstler, Pädagogen, Spielemacher, Kritiker, Theoretiker, Lehrer, Schüler und natürlich in erster Linie auch die jungen Leute einfach zusammen die Stadt in einen spielbaren Ort verwandeln,“ freut sich Matthias Kempke, Game Designer bei Daedalic Entertainment, bereits auf PLAY17.

### **Ticketübersicht**

Tagesticket	10,00 Euro (ermäßigt: 6,00 Euro)
Festivalpass	25,00 Euro (ermäßigt: 15,00 Euro)
Supporter-Ticket	40,00 Euro

### **Festival-Orte (<http://www.playfestival.de/de/category/venues/>)**

Markthalle Hamburg (Festivalzentrale, Workshops, Ausstellung, Eröffnung, PLAY Geburtstagsgala Award Show, Abendveranstaltungen)  
Klosterwall 11, 20095 Hamburg

Barlach Halle K (Ausstellung)  
Klosterwall 12, 20095 Hamburg

Bücherhalle Hamburg / Hoeb4U (Schülerworkshops, offene Workshops, Escape the Room)  
Hühnerposten 1, 20097 Hamburg

### **Hintergrund**

#### **PLAY17 – Creative Gaming Festival**

Seit 2007 begrüßt das PLAY-Festival jährlich Jugendliche, Lehrkräfte, Studierende, Wissenschaftler\*innen, Menschen aus der Gamesbranche und Kulturinteressierte. Gemeinsam erleben die Besucher\*innen jeden Alters einen neuen Blick auf die Games-Kultur und die vielfältigen Möglichkeiten, die in digitalen Spielen stecken.

PLAY17 ist eine Veranstaltung der Initiative Creative Gaming e.V., des jaf – Verein für medienpädagogische Praxis Hamburg e.V. in Kooperation mit spielbar.de, der Plattform der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb zum Thema Computerspiele, und dem JIZ – Jugendinformationszentrum Hamburg der Behörde für Schule und Berufsbildung. PLAY17 wird unterstützt von der Behörde für Kultur und Medien – Amt Medien, der Körber-Stiftung, der BürgerStiftung Hamburg, der HAW Hamburg - Fakultät Design, Medien und Information mit dem Masterstudiengang Games, den Bücherhallen Hamburg / Hoeb4U, dem Kunsthaus Hamburg, der schülerInnenkammer hamburg. In Zusammenarbeit mit LABOURGAMES und Kampnagel. Mehr Informationen bietet die offizielle Website unter [www.PLAYfestival.de](http://www.PLAYfestival.de).

#### **Initiative Creative Gaming**

Mit Spielen spielen! So lautet das Motto der Initiative Creative Gaming, die das Festival veranstaltet. Die Initiative Creative Gaming arbeitet seit 2007 im Kunst- und Bildungsbereich und hat sich als Pionierin des medienpädagogischen und kreativen Einsatzes von Computerspielen etabliert. Weitere Informationen unter: [www.creative-gaming.eu](http://www.creative-gaming.eu)

#### **Presse-Kontakt**

Tina Ziegler  
Tel.: 0174-4440454 oder 04521-845 12 57  
E-Mail: [tina.ziegler@creative-gaming.eu](mailto:tina.ziegler@creative-gaming.eu)